

„Solitary Druid Fellowship“ Jahreskreisfest Liturgie für Samhain

Mögen die Segen dieses heiligen Tages mit euch sein!

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

Eine kurze Einführung

Die SDF Liturgie für das Samhain-Jahreskreisfest folgt dem „ADF Core Order of Ritual“-Format. Jeder Abschnitt wurde daraufhin entworfen die einzelne Person in einen Zustand der tiefen Ehrerbietung und am Ende schließlich wieder zurück in das Alltagsbewusstsein zu bringen.

Lest die komplette Liturgie bevor ihr sie das erste mal ausführt. Der Text ist dazu gedacht laut vorgelesen zu werden, also übt ihn gerne ein. Ihr werdet einige Anweisungen in [eckigen Klammern] sehen. Sich diese im Vorfeld einzuprägen wird dazu beitragen eurem Ritual einen flüssigeren Ablauf zu geben. Die Anweisungen in diesem Text sind lediglich als Leitfaden zu verstehen und ihr könnt es euch aussuchen ob ihr diesem folgen möchtet oder nicht. Es liegt komplett an euch.

Ihr braucht die folgenden Utensilien für dieses Ritual:

Eine Repräsentation des Feuers (z.B. eine Kerze), des Brunnens/einer Quelle (ein Kelch voll Wasser) und des Baumes (z.B. eine lebende Pflanze oder ein Stück Holz). Diese drei Komponenten sind Zentral für die ADF Kosmologie indem sie den Himmel, die Unterwelt und die Mittelwelt verkörpern.

Der Ritus wird mit den folgenden Worten eröffnet, die dem/der Einzelnen helfen sollen ein Bewusstsein für unsere Verbundenheit

und unserer geteilten Ritualarbeit, zu bekommen:

„Ich bin einer, und wir sind viele
Gefolgschaft in Abgeschiedenheit“

Wir führen unsere Rituale vielleicht nicht synchron aus, also möglicherweise an verschiedenen Tagen oder zu verschiedenen Zeiten, aber dennoch birgt das Wissen dass wir nicht allein sind enormen Wert.

Der Akt der Opfergabe spielt eine wichtige Rolle in den ADF Ritualen. Opfer bekräftigen, in der Lehre unseres Druidentums, eine symbolische Beziehung mit den Göttern. Wir geben, auf dass sie uns geben mögen. Und im Gegenzug nehmen wir, wenn unsere Opfergaben angenommen werden, den Segen der Götter entgegen.

Sowohl im Kern des ADF, als auch unter den Mitgliedern, gibt es sowohl diejenigen die sich selber eher als Atheisten sehen als auch diejenigen die sich beim Gedanken nicht wohlfühlen Opfergaben an Gottheiten darzubieten. Wenn ihr euch in dieser Perspektive wiederfindet, dann seht es doch eher als eine Übung in Dankbarkeit, als einen „Götterdienst“. Erfahrt Dankbarkeit indem ihr etwas das euch gehört der unmittelbaren Natur die euch umgibt opfert. Ihr könnt z.B. etwas Alkohol auf die Erde gießen oder ein wenig Essen an den Fuße eines Baumes legen. Ganz gleich welche Methode ihr wählt, übt

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

euch im Akt des Gebens, des Gebens an das Ungesehene, das Unbestimmte, an die Mächte in der Welt die unbekannt und ungewiss sind.

Wenn ihr die Abschnitte IV und XV der Liturgie erreicht werdet ihr einen Verweis auf die Beltane und Samhain Andachten finden. Beide sind im Original auf SolitaryDruid.org (<https://druidnetwork.org/what-is-druidry/rites-and-rituals/solitary-druid-fellowship/>) verfügbar die Übersetzung auf DruidFox (<http://www.druidfox.com>). Der Text dieser Andachten kann losgelöst von diesem Ritual verwendet werden, aber sie funktionieren als ein ergänzender Teil zu diesem Ritual in den Abschnitten „IV. Absichtserklärung“ und „XV. Abschließendes Bekenntnis“.

Abschnitt XII, „Das Omen suchen“, erlaubt jedem Teilnehmer jedwede Frage an die Ahnen zu stellen, oder eine andere Form der Weissagung zu wählen die am relevantesten scheint. Zusätzlich wird ein Omen für die gesamte Gemeinschaft gesucht und anschließend auf dem SDF Blog geteilt, nachdem der Festtag vorüber ist.

Das Sternchen (*) deutet eine Pause an. Nutze diesen Moment um kurz inne zuhalten und tief zu atmen und die Fülle des Rituals wahrzunehmen. Dies ist euer Ritual. Lass euch ganz darauf ein.

Diese Liturgie steht dir bereit um sie anzupassen. Bitte mach sie dir zu eigen.

Und am wichtigsten...

Bete mit einem guten Feuer .

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

I. Initiation der Zeremonie

[entzünde eine Kerze, dann sprich die folgenden Worte:]

Ich bin einer, und wir sind viele
Gefolgschaft in Abgeschiedenheit
Hier bringe ich meine Opfer dar
Um die dreifaltige Göttin zu feiern

In meinem Geiste und meinem Körper,
Halte ich einen Platz in Abgeschiedenheit
Für all Jene die alleine wandern
Mögen sie mit mir sein in dieser Zeremonie

Hier in Angesicht des heiligen Feuers,
Des heiligen Brunnens und des heiligen
Baumes
Mögen wir alle gereinigt werden
Und möge die Flamme im Innern brennen.

II. Reinigung

[Führe hier dein bevorzugtes
Reinigungsritual aus während du die
folgenden Worte sprichst:]

Möge all jenes was mich behindert aufgelöst
werden,
Möge all jenes was mich bindet aufgelöst
werden,
Mögen all jene die meinem Herzen fern sind,
frei sein
Auf das ich gereinigt werde.

[Nimm dir einen Moment Zeit nachdem
diese Worte ausgesprochen sind um das
Gefühl der Reinigung zu erfahren. Atme tief
ein.]

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

III. Ehrerbietung an Mutter Erde

Ich lege meine Hände auf den Boden,
Oh heilige Mutter Erde.

[Fass den Boden an, wenn es dir möglich ist.]

Dieser Körper ist ein Instrument der
Lobpreisung.
Meine Mutter ist die Erde,
Und wir sind ihre Kinder.
Heilige Erdmutter, Ich rufe dich an -
Segne die Zeremonie deines Kindes.

IV. Absichtserklärung

[Für den Text dieser „Absichtserklärung,
folge den Anweisungen in den SDF Beltane
und Samhain Andachten, welche beide (in
Englisch) auf solitarydruid.org und auf
deutsch auf druidfox.com verfügbar sind.
Fahre mit der Liturgie fort, wenn du diese
Erklärung laut vorgelesen hast.

Füge in die leeren Stellen die Gottheit oder
die Gottheiten sowie den Hüter der Pforten
ein die du dir dazu ausgesucht hast diesen
Festtag zu feiern.]

Ich feiere diesen Festtag mit den
Einzelnen dieser Gemeinschaft.

[Nimm dir einen Moment um dir einen Bild
der Jahreszeit deiner Umgebung zu machen,
um den Zustand der Natur wahrzunehmen
und diese zu ehren]

Ich bete mit gutem Feuer.

Dieses Ritual würdigt den großen und edlen Göttern _____, (& _____), und ich rufe den Hüter der Pforten _____.

V. Erdung und Zentrierung

[An dieser Stelle kannst du jede Methode der Erdung und Zentrierung anwenden die du für richtig hältst. ADF Mitglieder werden die „Two Powers Meditation“ kennen, aber dies ist nicht die einzige akzeptable Methode. Unten steht eine kurze Meditationsanweisung.]

Ich stehe hier mit der Stärke einer Eiche.
Ich bewege mich mit dem Anmut der Weide.
Ich reiche bis tief in die Erde hinein,
Hoch in Richtung der Sonne,
Und mitten in mich selbst,
Ich bin ruhig

VI. Die Nachbildung des Kosmos

Hier im Zentrum aller Dinge,
Im Angesicht von Feuer, Quelle & Heiligem Baum,
Schöpfe ich die Heiligen.

[Nimm deine vorbereiteten Opfergaben, gib sie in deine Opferschale oder an den Fuß der Heiligen nachdem du die zugehörigen Worte gesprochen hast.]

Ich segne und heilige das Feuer-
Feuer des himmlischen Lichts, brenne in mir.

*

Ich segne und heilige die Quelle.
Wasser der tiefen Weisheit, fließe in mir.

*

Ich segne und heilige den Baum.
Baum der höchsten Einheit, wachse in mir.

*

[An dieser Stelle kannst du jede kulturelle Kosmologie ehren die für dich persönlich relevant ist. (bspw. Land, Wasser & Himmel; Unterwelt, Mittwelt, Himmel; Weise, Krieger, Bauern; etc.)]

VII. Die Pforten Öffnen

Und nun rufe ich den Hüter der Pforten an.

[Ersetze „Hüter der Pforten“ mit dem Namen, Titel in angemessener Sprache]

[Hüter der Pforten], Ich rufe dich und bitte dich mit mir an diesem Ort zu sein und ich biete dir ein Opfer an.

[Platziere dein Opfer in eine Schale oder einem dafür vorgesehenen Behälter. Ersetze die Worte in eckigen Klammern in angemessener Sprache mit den entsprechenden Dingen auf deinem Altar.]

Nimm diese [Kerze], und verwandle sie.
Lass sie zu heiligem Feuer werden, Pforte zum Himmel, Torweg für die Strahlenden

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

[Hüter der Pforten], mach dieses Feuer zu
einem Pforte!

*

Nimm dieses [Wasser] und verwandle es.
Lass es eine heilige Quelle werden,
Pforte zur Unterwelt; Torweg
Für die Ahnen

[Hüter der Pforten] mach dieses Wasser zu
einem Pforte!

*

Nimm dieses [Holz] und verwandle es.
Lass es zum heiligen Baum werden,
der Himmel und Unterwelt verbindet
der als Pforte in der Mittwelt steht;
ein Torweg für die Naturgeister.

[Hüter der Pforten], mach dieses Holz zu
einem Pforte!

*

Durch deine Macht und deinen Zauber,
großer
[Hüter der Pforten]...

Lass die Tore offen sein!

*

[Nimm dir einen Moment um die Öffnung
der Tore zu visualisieren. Dieser Platz ist
heilig und dein heiliges Zentrum ist nun der
Welt der Götter und Geister näher. Fahre fort
sobald du dafür bereit bist und sprich die
folgenden Worte:]

Oh Große Götter, kommt näher, auf dass
ihr meine Lobpreisung erhöret und meine
Opfer annehmen könnt.

VIII. Generelle Opferung

[Nimm deine Opfergaben und lenke deine
Aufmerksamkeit der Reihe nach auf die
Repräsentationen der Elemente. Du kannst
deine Opfergaben an der Stelle benennen die
die eckigen Klammern angeben. (z.B. diesen
Wein, etc.)]

Ich stehe in Front des Heiligen Feuers,
Am Mittelpunkt allein Seins,
Und erhebe [Opfergabe].

Dies ist meine Opfergabe des
Lobes und der Danksagung
Respekt und Ehrung,
Der Liebe, Anbetung und Hingabe.

Ich bitte euch diese Opfergabe anzunehmen,
In dem Geiste in dem sie gegeben wird.

Oh Leuchtende, nehmt meine Opfergabe an!

*

Ich stehe in Front der heiligen Quelle,
Im Zentrum aller Dinge,
und erhebe diese [Opfergabe.]

Dies ist meine Opfergabe des
Lobes und der Danksagung
Respekt und Ehrung,
Der Liebe, Anbetung und Hingabe.

Ich bitte euch diese Opfergabe anzunehmen,
In dem Geiste in dem sie gegeben wird.

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF).
Ihr steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons
Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die
Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die verwendete Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font
License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

Ahnen, nehmt meine Opfergabe an!

*

Ich stehe in Front des heiligen Baumes,
Im Zentrum aller Dinge,
und erhebe diese [Opfergabe.]

Dies ist meine Opfergabe des
Lobes und der Danksagung
Respekt und Ehrung,
Der Liebe, Anbetung und Hingabe.

Ich bitte euch diese Opfergabe anzunehmen,
In dem Geiste in dem sie gegeben wird.

Geister der Natur, nehmt meine Opfergabe
an!

IX. Ehrung weiterer Entitäten

[Dieser Teil des Rituals ist optional. Solltest du dich dazu entscheiden diesen Teil aufzunehmen kannst du die selbe Form wie im vorigen Punkt anwenden oder einen beliebigen rituellen Akt der zu deiner kulturellen Tradition passt.

Siehe Ceisiwr Serith's „prayer books“ für spezifische Gebete oder konzipiere dir ein eigenes. Das Schreiben eines Gebetes für sich ist ein hingebungsvoller Akt.]

X. Persönliche Opferangebot

[Dieser Teil des Rituals ist ebenfalls optional, aber empfohlen. In der ADF Tradition sind wir dazu angehalten eine persönliche

Opfergabe eines Liedes, eines Gedichtes oder der Kunst den Göttern darzubieten. Nutze diesen Moment um dein Lob aus tiefstem Herzen zu bekunden.

Sieh dir die SDF Beltane oder Samhain Gebete an um dich inspirieren zu lassen wie du dein Opfergebet einzigartig und persönlich relevant machen kannst.]

XI. Das Gebet der Opfergabe

Mächtige Götter,
Ihr habt meine Preisungen gehört
Und das Zeugnis meiner Hingabe gesehen.
Mit diesem letzten Opfer
Erhebe ich mein Herz, mein Wesen,
Als ein Zeichen meines Bekenntnisses an euch.

Mächtige Götter, akzeptiert mein Opfer!

[Nimm dir einen Moment und stelle dich oder setze dich im Dasein der Götter. Lass dein Herz offen sein. Lass dein Antlitz mit dankbarem Geist erfüllt sein. Du hast Opfergaben dar gebracht und deine Beziehung zum Universum bekräftigt. Lass dein ganzes Wesen mit einem Gefühl von Verbundenheit gefüllt sein.]

XII. Das Omen Suchen

[Führe eine Divinationstechnik aus die dir angemessen erscheint.

Du kannst damit die Götter befragen ob sie deine Opfergaben empfangen haben.
Vielleicht willst du es auch offener halten und

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

den Nachrichten erlauben in einer freieren Form zu kommen.

Mache dir Notizen des Omens und bewahre sie auf für spätere Reflektion

Ein Gruppenomen kann niedergeschrieben werden dass die ganze Gemeinschaft betrifft. Dieses Omen kann im SDF Blog geteilt werden.]

XIII. Ruf nach der Segnung

[Die folgenden Worte werden gesprochen während die Hände über einen Kelch mit einem Getränk gehalten werden. Dieses Getränk kann ein alkoholisches oder nicht-alkoholisches sein dass zu deiner kulturellen Tradition passt.]

Mächtige Götter,
Ich bin bereit für eure Segnung.
Ich akzeptiere die Geschenke die ihr mir anbietet.
Möge eure Großzügigkeit meinen Kelch füllen.

[Erhebe deinen Kelch.]

Hinein in mein Wesen, akzeptiere ich die Segnungen der Götter.

[Nimm einen großen Schluck.]

Die Segnungen sind empfangen,
in meinen Körper und Geist.
Ich habe meine Beziehung mit der Welt und den Göttern bekräftigt.

XIV. Magische Tätigkeiten

[Dieser Teil des Rituals ist optional. Wenn du vorhast weitere magische Arbeit auszuführen ist nun der Platz dafür.]

XV. Abschließende Affirmation

[Für den Text des Abschließenden Bekenntnisses wirf einen Blick auf die SDF Beltane oder Samhain Ansacht, welche beide auf SolitaryDruid.org (<https://druidnetwork.org/what-is-druidry/rites-and-rituals/solitary-druid-fellowship/>) verfügbar sind. Deutsche Übersetzung auf DruidFox (<http://www.druidfox.com>)

Wenn du die Andacht laut verlesen hast kannst du mit der Liturgie fortfahren.]

Nun will ich mich bedanken.

XVI. Den Entitäten Danken

[Danke den Göttern und Geistern in umgekehrter Reihenfolge. Setze deren Namen an passender Stelle in den eckigen Klammern ein und wiederhole die Danksagungen für jede Gottheit.]

Den [Naturgeistern/Ahnen/Göttern],
gebührt mein Dank.

Ich danke euch dafür dass ihr mir beigewohnt habt an diesem

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

Heiligen Tag, dafür dass ihr meine
Opfergaben angenommen habt,
und ich danke euch für eure Großzügigkeit.

Ich bin gesegnet in eurer Gesellschaft
zu sein.

[Wenn du dich dazu bewegt fühlst, dann gib
deiner Dankbarkeit Ausdruck darüber auf
welchen Wegen du die Götter in deinem
Leben erfährst.

Lass dein Herz vom Geist der Dankbarkeit
erfüllen.]

XVII. Das Schließen der Pforten

Großer [Hüter der Pforten], ich danke dir
dafür dass du mir in diesem Ritual halfst.

Ich bitte dich nun umzukehren was du
getan hast.

Numm diesen Heiligen Baum, und lass ihn
wieder das [Holz] sein.

*

Nimm diese Heilige Quelle, und lass sie
wieder das [Wasser] sein.

*

Nimm das Heilige Feuer, und lass es
wieder die [Kerze] sein.

*

Durch deine Macht und Magie, großer
[Hüter der Pforten]...

Lass die Tore geschlossen sein!

[Nimm dir einen Moment und das Schließen
der Pforten zu visualisieren. Dein Ort ist
wieder zum normalen, gewöhnlichen Ort
geworden der er zuvor war.

Atme tief ein und aus.]

XVIII. Der Erdmutter Danken

Ich lege meine Hand auf die Erde,
große Erdmutter.

Dieser Körper ist ein Instrument der
Lobpreisung
und des Dankes. Du bist meine Mutter, und
ich
bin dein Kind.

Dein Kind gibt seinen Dank
Für den Segen und deine Spenden
Dieser großartigen Erde.

Mögen wir dich in
unserem Verstand und Herz halten,
Und mögen wir dich in jeder Handlung
ehren.

XIX. Das Ritual schließen

Ich bin einer, und wir sind viele
Gefolgschaft in Abgeschiedenheit
Hier bringe ich meine Opfer dar
Um die dreifaltige Göttin zu feiern

In meinem Geiste und meinem Körper,
Halte ich einen Platz in Abgeschiedenheit
Für all Jene die alleine wandern
Mögen sie gesegnet sein in allem was sie tun.

Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!

Ich gehe fort in die Welt,
Gestärkt durch diesen Druidenritus.
Möge ich mit einem guten Feuer beten,
Und die Alten Wege erneuern.

Es ist getan.



Dieses Werk wurde von Teo Bishop für das „Solitary Druid Fellowship“ erstellt, als eine Erweiterung von Ár nDraíocht Féin (ADF). Euch steht es frei dieses Werk euren persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Dieser Text ist geschützt unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 Unported licence (CC BY-NC-SA 3.0). Bitte kennzeichnet dies entsprechend. Die Übersetzung wurde von DruidFox angefertigt (fox@druidfox.com). Die venutze Schriftart ist lizenziert mit der SIL Open Font License, Version 1.1.

Bright Blessings to you!